



PROGRAMM

SEPTEMBER - DEZEMBER

2016

KARTENBESTELLUNG UND INFO

ONLINE:	www.odeion.at
TAGESKASSA:	MO geschlossen DI 11.00 – 12.00 Uhr MI – FR 16.00 – 18.00 Uhr T +43 (0)662 660 330 – 30 tickets@odeion.at
ABENDKASSA:	1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn
ZAHLUNGSART:	Bar, Bankomat, Visa-, und Mastercard
RESERVIEREN:	Reservierte Karten müssen bis spätestens eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.
TELEFONISCH:	MO – FR 09.00 – 12.30 Uhr T +43 (0)662 660 330

ERMÄSSIGUNGEN

Ausgenommen von unseren Ermäßigungen sind Familien- und Kindervorstellungen. Ermäßigungen bei Gastveranstaltungen können variieren.

Kinder bis 12 Jahre NP € 9/VVK € 8

50% für Jugendliche bis 26 Jahre / Menschen mit Beeinträchtigung

20% für Gruppen ab 10 Personen / Salzburg Card

10% für Senioren ab 60 Jahren / Ö1-Clubkarte / SN-Card / Raika-Clubkarte / AK-Card

Ermäßigungen gelten nur gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises.

NORMALPREIS: Preis am Tag der Veranstaltung

VORVERKAUF: Preis gültig bei Bezahlung bis einen Tag vor der Veranstaltung



LIEBE FREUNDE DES ODEION SALZBURG!



MANFRED BAUER
Geschäftsführung

Es muss von Herzen kommen,
was auf Herzen wirken soll.


Johann Wolfgang v. Goethe




**EVA-MARIA
SCHACHENHOFER**
Künstlerische Leitung

Herzlichst
Manfred Bauer
Eva-Maria Schachenhofer

SEPTEMBER

SO 11 **COSÌ FAN TUTTE** 
WOLFGANG AMADEUS MOZART
16.00 Wiener Philharmoniker – S. 6 und 7


SA 17 **AN DER FEIGHEIT
KRANKT DIE WELT** 
BERTHA VON SUTTNER
19.30 Lesung mit Klavier – S. 8 und 9

SA 24 **HERRINNEN** 
EINE KOMÖDIE VON THERESIA WALSER
19.30 Theater – S. 10 und 11


DO 29 **LUMPAZIVAGABUNDUS** 
JOHANN NESTROY
19.30 Theater – S. 12 und 13

FR 30 **SALZBURGER
KARIKATURENPREIS 2016** 
(UN)GERECHTIGKEIT
18.00 Gastveranstaltung – S. 15

OKTOBER

SA 01 **GOODBYE ASTOR** 
DER LETZTE TANGO VON MOZART
19.30 Konzert – S. 16 und 17

05 / 06 **WAKE UP TO SHAKESPEARE** 
THEATER IN ENGLISCHER SPRACHE
10.00 Für Jugendliche 14+ – S. 18 und 19

FR 07 **HELMUT VON LOEBELL** 
DER STEHAUFMANN
18.00 Buchpräsentation – S. 21

FR 07 **GRENZGÄNGER** 
FRIEDL & BERGER FEAT. SCHMID
19.30 klangschaf(f)t – S. 22 und 23

SO 09 **ROBINSON** 
MEINE INSEL GEHÖRT MIR
16.00 Theater für Kinder 8+ – S. 24 und 25

OKTOBER

10 / 11 **ROBINSON** ■
MEINE INSEL GEHÖRT MIR
10.00 Schulvorstellungen – S. 24 und 25

FR 14 **BILL SINGT PIAF** ■
DAS KONZERT
19.30 Chansons – S. 26 und 27

SA 22 **THE SOUND OF YOUTH** ■
JUGENDKANTOREI & FRIENDS
19.30 Chorwelten – S. 28 und 29

SA 29 **NIKOLAUS HABJAN** ■
F. ZAWREL – ERBBIOLOGISCH UND
19.30 SOZIAL MINDERWERTIG
Figurentheater – S. 32 und 33

29 / 30 **WORKSHOP FIGURENTHEATER** ■
MIT MANUELA LINSHALM
10.00 Workshop – S. 34 und 35

NOVEMBER

SA 05 **SALT & PEPPER** ■
SALZBURG SOUL TRIFFT
19.30 WIENER SWING
Gastveranstaltung – S. 37

10 / 16 **EDI JÄGER & GEORG CLEMENTI** ■
DER MESSIAS
19.30 Theater – S. 38 und 39


SA 12 **HEINZ MARECEK** ■
LAUTER LACHENDE LYRIK
19.30 Soloprogramm – S. 40 und 41

SA 19 **ANGELO DA SILVA** ■
NOVUM ENSEMBLE
19.30 Gastveranstaltung – S. 43

SO 20 **HÄNSEL UND GRETEL** ■
KINDERKONZERT
11.00 Konzert für Kinder 4+ – S. 44 und 45

NOVEMBER


23 / 24 **HOT JOBS** 
WO SIEHST DU DICH IN 10 JAHREN?
19.30 Theater für Jugendliche 14+ – S. 46 und 47


25 / 28 **RABE SOCKE** 
ALLES MUTIG
10.00 / 10.00 Theater für Kinder 4+ – S. 50 und 51
16.00


SO 27 **MIGUEL HERZ-KESTRANEK &** 
CHRISTIAN KRENSLEHNER
17.00 SALZKAMMERGUT ADVENT
G'sungenes, G'spieltes und G'lesenes –
S. 52 und 53

MI 30 **LE MALADE IMAGINAIRE** 
DERNIÈRE COMÈDIE DE MOLIÈRE
10.00 Gastveranstaltung ADGE – S. 55

DEZEMBER

FR 02 **MODERATO CANTABILE** 
ANJA LECHNER & FRANÇOIS COUTURIER
19.30 klangschaf(f)t – S. 56 und 57

SA 10 **„WIE IM HIMMEL“** 
LEX VAN SOMEREN & BAND
19.00 Gastveranstaltung – S. 59

SO 11 **STILL O HIMMEL, STILL O ERDE** 
ADVENTLICHE BEGEGNUNG
18.00 Chorwelten – S. 60 und 61

MI 21 **OLIVER TWIST** 
BY CHARLES DICKENS
9.00 + 11.15 Gastveranstaltung ADGE – S. 63

SA 31 **FRITZ EGGER &** 
JOHANNES PILLINGER
18.00 + 21.00 JAHR AUS! JAHR EIN!
Silvestergala – S. 64 und 65



© Chris Bogl

20 Jahre Ö1 Club

20

Eines unserer Clubhäuser.

Ö1 Club-Mitglieder erhalten im Odeion Kulturforum Salzburg 10% Ermäßigung bei Eigenveranstaltungen.

Sämtliche Ö1 Club-Vorteile finden Sie in oe1.ORF.at

ORF

1

ÖSTERREICH 1
CLUB

ORF. WIE WIR.



© Jeff Davies fotolia.com

COSÌ FAN TUTTE

WOLFGANG A. MOZART

Konzertante Aufführung in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Die **Angelika-Prokopp-Sommerakademie der Wiener Philharmoniker** lässt mit einem neuen Projekt aufhorchen: auch wenn die „Così fan tutte“ auf Grund des Librettos übersetzt „So machen es alle“ heißt, ist gerade eine Erarbeitung von Mozartschen Opernwerken überaus heikel. Daher war es logisch die Akademie der Wiener Philharmoniker von einer Kammermusik-Ausbildung auf eine Ausbildung von Mozart-Opern zu erweitern.

Durch die Zusammenarbeit mit der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien wird durch eine Woche gemeinsamer Erarbeitung eine außergewöhnliche Ideal-Situation zur Bildung eines homogenen Ensembles geschaffen.

Durch das kammermusikalische Musizieren zwischen Instrumentalisten und Sängern und das Zuwerfen der musikalischen Bälle entsteht eine besondere Art von Qualität der Oper „Così fan tutte“.

VON UND MIT: Xin Wang, Anna-Katharina Tonauer, Kristjan Johannesson, Hanzhang Tang, Julian Gonzalez, Nataliya Stepanyak, Minsoo Ahn
Vinzenz Praxmarer (Dirigent), Wolfgang Gratschmaier (Regie), Mitglieder der Angelika-Prokopp-Sommerakademie der Wiener Philharmoniker
Einstudierung Orchester: Günter Seifert, Michael Werba
Einstudierung Sänger: Niels Muus
Angelika Kirchschlager (Patronanz), Michael Werba (Gesamtleitung)
In Zusammenarbeit mit der MUK / Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien
www.wienerphilharmoniker.at

TERMIN: So, 11. September 2016, 16.00 Uhr

DAUER: 150 Minuten + Pause

PREISE: NP € 32 / VVK € 29



© Janine Guldener



Foto: Alexander Schumann © Christoph Schobesberger

AN DER FEIGHEIT KRANKT DIE WELT

EINE BEGEGNUNG MIT BERTHA VON SUTTNER

Bertha von Suttner (1843-1914) war zu Lebzeiten eine der berühmtesten Frauen der Welt. Sie hat den Friedensnobelpreis nicht nur erhalten, sondern auch angeregt. Mit „Die Waffen nieder“ schrieb sie einen Welterfolg. Die Grande Dame der europäischen Friedensbewegung forderte unermüdlich eine Union Europas, einen internationalen Schiedsgerichtshof und zwischenstaatliche Verträge zur Beilegung von Konflikten mit friedlichen Mitteln.

Doch wer war diese Visionärin, die mit den Denkern ihrer Zeit korrespondierte, Politiker wie Roosevelt überzeugte und dennoch als „Friedens-Bertha“ verspottet wurde?

Die „großartige und großmütige Cassandra unserer Zeit“ (Stefan Zweig), war Vordenkerin und Wegbereiterin – eine herausragende Persönlichkeit mit einer auch heute noch spannenden und außergewöhnlichen Biographie.



MIT: Susanne Eisenkolb (Lesung, Idee und Gestaltung)
Christoph Schobesberger (Lesung und Klavier)

www.susanne-eisenkolb.com
www.christoph-schobesberger.de

TERMIN: Sa, 17. September 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 95 Minuten + Pause

PREISE: NP € 21 / VVK € 19



© Anna Stöcher

HERRINNEN

EINE KOMÖDIE VON THERESIA WALSER

Österreichische Erstaufführung

Der Preis für die "beste weibliche Lebensleistung" wird verliehen. Die fünf Nominierten warten aufgeregt auf ihren großen Auftritt.

Die Chefin eines international agierenden Betonpumpen-Herstellers, die überdurchschnittlich sozial engagierte Kindergärtnerin, die etwas überdrehte Vierfachmutter in Spitzenposition, die leicht betagte Juristin mit lebhaftem Kinderwunsch und die transsexuelle Mathematikerin. Ein harter Konkurrenzkampf scheint vorprogrammiert.

Doch als der Wettstreit seinen Höhepunkt erreicht, schlägt die Handlung einen wunderbaren Haken: niemand ist hier, wer sie vorgibt zu sein, jede spielt nur eine Rolle – wir sind in Wirklichkeit mitten drin in einer herrlich absurden Probe für ein schräges Theaterstück.

„Herrinnen“ ist eine wunderbare „Theater-im-Theater“-Komödie, die brisante Themen humorvoll aufgreift und dem Begriff „Frauenrolle“ eine weitere Dimension verleiht.

MIT: Pilar Aguilera, Georg Schubert, Viktoria Schubert, Petra Strasser, Elisabeth Veit (Schauspiel)

Margit Mezgolic (Inszenierung)
Alexandra Burgstaller (Ausstattung)
Tina Clausen (Dramaturgie)

PRODUKTION: Herrenseetheater Litschau
RECHTE: Rowohlt Theater Verlag



www.herrenseetheater.at

TERMIN: Sa, 24. September 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 80 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 26 / VVK € 23



© hambie



© hambie

LUMPAZIVAGABUNDUS

GRUPPE 80 SPIELT ZEITGEMÄSSE FORM VON
NESTROYS KLASSIKER

Über Nestroy, die Österreicher und die Welt könnte man lang und ausführlich diskutieren. Oder aber auch nur ganz kurz, bei einem Glaserl Wein oder einem Seidel Bier. Und trotzdem die Essenz erfassen. Genau das macht die ehemalige Gruppe 80 mit ihrer Fassung des „Lumpazivagabundus“.

Die Geschichte ist ohnehin bekannt, die drei unsteten Handwerksburschen Knieriem, Zwirn und Leim werden zum Werkzeug einer Wette zwischen der Glücksfee und dem bösen Geist Lumpazivagabundus.

Mit scharf geschliffener Sprache wandern die Schauspieler durch die Schlüsselszenen des Stücks, unterstützt von brillanten Musikern, die Nestroys Couplets zu neuem Leben erwecken.



MIT: Gabriela Hütter, Helga Illich, Dieter Hofinger,
Alfred Schedl, Helmut Wiesner (Schauspiel)
Helmut Th. Stippich (Ziehharmonika)
Maria Stippich (Gesang, Gitarre)

PRODUKTION: ehemalige Gruppe 80 Wien

www.gabrielahuetter.at

www.stippichundstippich.com

TERMIN: Do, 29. September 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 90 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 26 / VVK € 23

KUNST LIEGT IM AUGE DES BETRACHTERS

Die große Vielfalt an Meinungen, Kommentaren und Themen macht die „Salzburger Nachrichten“ zu dem, was sie sind. Und zwar rund um die Uhr: als Printausgabe, online, am Tablet und fürs Smartphone.

**Bestellen Sie unter +43 662/8373-222
oder abo.salzburg.com**



Die „Salzburger
Nachrichten“ digital:



Salzburger Nachrichten
DIE INTERESSANTESTE ZEITUNG ÖSTERREICHS



SALZBURGER KARIKATURENPREIS 2016

(UN)GERECHTIGKEIT

Preisverleihung & Salongespräch

Es ist wieder soweit... Der Salzburger Karikaturenpreis geht 2016 in Kooperation mit dem Odeion Salzburg in die nächste Runde.

Also aufgepasst, spitzt schon mal Eure Bleistifte, denn es gibt wirklich wieder tolle Preise & höhere Preisgelder

- 1. Platz € 1000**
- 2. Platz € 500**
- 3. Platz € 250**

heuer zu gewinnen.

Außerdem wird es eine Sonderkategorie, den „**Schülerpreis**“ der **AK-Salzburg mit Preisgeld von € 500** geben!

VERANSTALTER: Österreichischer Karikaturenverein in Kooperation mit dem Odeion Salzburg

Fachjury bestehend aus Thomas Wizany, Gerhard Haderer, Prof. Moser-Ernst u.a.

INFO: Tel: +43 (0)662 90 49 68

Karikaturenverein, Schützenstrasse 12/32 A-5020 Salzburg
office@karikaturenverein.at

TERMIN: Fr, 30. September 2016, 18.00 Uhr

DAUER: 120 Minuten + Pause

PREISE: Eintritt frei



© Marco Borggreve

GOODBYE ASTOR

DER LETZTE TANGO VON MOZART

Das neue Programm des Trio NeuKlang klingt, als hätten sich große Komponisten mit Astor Piazzolla getroffen, um eine gemeinsame CD aufzunehmen. Die drei Musiker des Trios sind seriöse Könner und Kenner. Sie plündern lustvoll die gesamte Musikgeschichte vom Barock bis zur Moderne und würzen ihre Stücke mit einem kräftigen Schuss Piazzolla.

„Goodbye Astor“ ist eine Liebeserklärung an den Tango, eine Verbeugung vor der klassischen Musik und ein sehr schönes Beispiel dafür, wie man alte Klassiker stilistisch gekonnt und musikalisch attraktiv variieren kann. Denn gute Musik - egal aus welcher Zeit - bleibt immer lebendig, wenn man sie mit Respekt behandelt.

MIT: Nikolaj Abramson (Klarinette)
Arthur Hornig (Violoncello)
Jan Jachmann (Akkordeon)

www.trio-neuklang.de

TERMIN: Sa, 01. Oktober 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 80 Minuten + Pause

PREISE: NP € 26 / VVK € 23



WAKE UP TO SHAKESPEARE



THEATER IN ENGLISCHER SPRACHE
FÜR JUGENDLICHE 14+

In dieser humorvollen Stunde stellen wir die Frage: „Warum Shakespeare Heute?“ Er war ein politisch motivierter Schriftsteller, der alles in Frage stellte und versuchte die Welt um sich zu begreifen. Shakespeare beschäftigte sich mit archetypischen Charakteren und Problemen, die seine Arbeit zeitlos erscheinen lassen.

Hamlet fragt sich: „Warum bin ich hier?“ Die Liebhaber in *Ein Sommernachtstraum* grübeln: „Warum liebe ich den, den ich liebe?“ Auf humorvolle Weise wird neues Licht auf Shakespeares zeitlose Stücke, Charaktere und Sonette geworfen. Die Verwendung des Verses wird mit besonderer Berücksichtigung des Tempos und der Leichtigkeit der Darstellung thematisiert.

Unsere eigene Sprache und die von Shakespeare haben mehr gemeinsam als man denkt.

VON UND MIT: Caroline Richards und Andreas Simma

www.carolinerichards.at

TERMINE:

Mi, 05. Oktober 2016, 10.00 Uhr

Do, 06. Oktober 2016, 10.00 Uhr

Schulvorstellung Info s. Seite 70 – 71

DAUER: 60 Minuten, keine Pause

PREISE: Schüler € 8 / Pädagogen gratis

A photograph of three people in a kitchen setting. On the left, a woman with a white headscarf and a blue scarf smiles broadly, holding a bunch of green herbs. In the center, a man with glasses and a dark jacket smiles, holding a green vegetable. On the right, a woman in a white chef's coat and black apron smiles, holding a red pepper. The background shows a stainless steel kitchen with a sink and various items.

BIOART – ESSEN UND TRINKEN

In der Pause sowie vor und nach dem kulturellen Hochgenuss verwöhnt Sie das BioArt-Orchester mit Snackkompositionen und erlesenen Getränken! Außerdem übernehmen wir gerne den gastronomischen Teil für Ihre ganz individuelle Feier.

Kontakt und Infos:

Harald Sigl / T +43 (0)662 660 330 – 33 / bioart-kueche@odeion.at



HELMUT VON LOEBELL

DER STEHAUFMANN

Ein Leben zwischen Südamerika und Europa

In diesen persönlichen Erinnerungen hält Helmut von Loebell Rückschau auf ein Leben, das ganz dem Engagement für Kinder und Jugendliche in einer der ärmsten Regionen der Erde, aber auch hier in unserer Mitte gewidmet war.

Aufgewachsen im Berlin der Kriegs- und Nachkriegszeit und früh von den Eltern getrennt, wird von Loebell ein Leben lang an diesen traumatischen Erinnerungen leiden.

Aus ihnen wird er aber auch die Kraft für seinen späteren Einsatz für sozial benachteiligte Kinder beziehen und seine Ausdauer, die ihn zum „Stehaufmann“ macht, der mutig auf das Neue zugeht, der nach Niederlagen wieder aufsteht und nie die Zuversicht verliert.

MIT: Helmut von Loebell
Biographie aufgezeichnet von Christa Stierl

Kunstschrift

TERMIN: Fr, 07. Oktober 2016, 18.00 Uhr

DAUER: 45 Minuten, keine Pause

PREISE: Eintritt frei



© Gabriele Roithner



© Stefan Rochhart, photographic Art



© Julia Wesely

GRENZGÄNGER

ROBERT FRIEDL & HERBERT BERGER
FEAT. BENJAMIN SCHMID

Zwischen Komposition und Improvisation

Die beiden Salzburger Herbert Berger und Robert Friedl, seit Jahren etablierte Größen der heimischen Jazzszene, bewegen sich mit diesem einzigartigen Projekt abseits ausgetretener Pfade.

Gemeinsam mit hochkarätigen Solisten wie dem internationalen Geigenstar Benjamin Schmid, dem New Yorker Vibraphonvirtuosen Tim Collins oder dem großartigen Pianisten Martin Gasselsberger, präsentieren Friedl und Berger erstmals ausschließlich eigene, großteils speziell für dieses Konzert geschriebene Kompositionen.

Dabei entsteht ein eigener musikalischer Kosmos fernab jeglicher Genre Grenzen, eine spannende, gefühlvoll austarierte Verbindung von Komposition und Improvisation.

MIT: Herbert Berger (Klarinette, Chrom. Mundharmonika, Querflöte)

Robert Friedl (Saxophon)

Benjamin Schmid (Violine) & Salzburg Strings

Tim Collins (Vibraphon, Percussion)

Martin Gasselsberger (Piano)

Alexander Meik (Kontrabass)

Barbara Chemelli (Flöte)

Florian Simma, Julia Simma (Violoncello)

www.herbberger.com

www.robertfriedl.com

www.benjaminschmid.com

TERMIN: Fr, 07. Oktober 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 90 Minuten + Pause

PREISE: NP € 32 / VVK € 29



© Anna Stöcher

SCHUL-
VORSTELLUNGEN
Mo, 10.10. u. Di, 11.10. –
10.00 Uhr
Info Seite 70 - 71



© Anna Stöcher

ROBINSON



MEINE INSEL GEHÖRT MIR

„Furcht vor Gefahr ist zehntausendmal beängstigender als die Gefahr selbst.“

Daniel Defoe

Robinson lebt auf einer einsamen Insel, gestrandet im Nirgendwo, gefangen auf einem Stückchen Erde, umgeben von unendlich scheinendem Wasser. Um sein Leben hat er kämpfen müssen, gegen alle möglichen Gefahren trotzten, um sich nach und nach ein bescheidenes, aber zufriedenes Leben aufzubauen.

Doch Robinson hat Angst. Nicht vor der Einsamkeit, sondern davor, dass ihm jemand seinen kleinen Reichtum wegnimmt. Deswegen muss er handeln, bevor es zu spät ist. Täglich hält er am Strand Wache und beginnt, einen Zaun um seine Insel zu errichten. Bis eines Tages jemand Fremder es doch auf seine Insel schafft und um Hilfe bittet. Um Rettung. Um Asyl.

Robinson, ein Stück über das Bedürfnis, Erreichtes zu bewahren, und die Angst vor dem großen unbekanntem Fremden, der einem irgendetwas wegnehmen könnte.

MIT: Sven Kaschte, Klaus Huhle (Schauspiel)

Paola Aguilera (Regie)

Vanessa Achilles-Broutin (Ausstattung)

Barbara Schubert (Produktionsleitung)

KOPRODUKTION: Plaisiranstalt Wien und Odeion Salzburg

www.plaisiranstalt.at

TERMIN: So, 09. Oktober 2016, 16.00 Uhr

DAUER: 60 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 9 / VVK € 8



© Gabriela Brandenstein

BILL SINGT PIAF

DAS KONZERT

Edith Piaf - ihr Name ist Legende: eine Frau, die verschwenderisch lebte und liebte. Mit ihren Chansons, ihrer unverkennbaren Stimme voller Emotionen, stieg sie von der Straßensängerin zum Weltstar auf.

Maria Bill lässt „La Môme Piaf - den Spatz von Paris“ in ihren Konzerten auferstehen, trägt die Geschichte dieser kleinen, großen Frau mit ihren Liedern ins Heute.

Edith Piaf, der Spatz von Paris, ist so etwas wie die große Schwester der Bill. Sie begleitete Maria Bill als Figur und mit ihren Liedern über 30 Jahre lang. Obwohl die Schweizer Sängerin Wert auf eine hörbar eigene Interpretation der Lieder legt, gleicht sie der Französin doch in der Leidenschaftlichkeit, im unermüdlichen Brennen für die Musik und das Publikum. Schwarz gekleidet, leuchtend rot geschminkte Lippen und eine rauchige, gefühlsintensive Stimme.

MIT: Maria Bill (Gesang)
Krzysztof Dobrek (Akkordeon)
Michael Hornek (Piano)

www.mariabill.at

www.dobrek.com

TERMIN: Fr, 14. Oktober 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 110 Minuten + Pause

PREISE: NP € 32 / VVK € 29



© Dommusik, Stadtbauer

THE SOUND OF YOUTH

JUGENDKANTOREI & FRIENDS

SINGEN INTERNATIONALE CHORMUSIK

Die Chorlandschaft in Salzburg ist vom Aufwind erfasst worden. Engagierte Sängerinnen und Sänger formieren sich nicht nur in Erwachsenenchören, man findet in immer mehr Schulen begeistert singende Kinder und Jugendliche, die in ihren Klassen- und Schulchören bemerkenswerte Projekte zur Aufführung bringen. Darüber hinaus gibt es in Salzburg außerschulische Kinder- und Jugendchöre, die Singen im Chor, eine starke Gemeinschaft in der Gruppe und tolle Auftritte und Projekte in der Freizeit bieten und ermöglichen.

Bei diesem Konzert treffen außerschulische Formationen aufeinander und präsentieren über eigene Lieblingsstücke hinaus Ausschnitte aus dem Rockoratorium „Eversmiling liberty“ der dänischen Komponisten Jens Johansen und Erling Kullberg.

Die Jugendkantorei am Dom wurde 1988 ins Leben gerufen. Ab einem Alter von etwa 14 Jahren singen viele ehemalige Domkapellknaben und -mädchen in diesem Nachwuchschor der Dommusik.

MIT: Jugendkantorei am Dom – Gerrit Stadlbauer (Leitung)

www.chorverbandssalzburg.at

TERMIN: Sa, 22. Oktober 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 100 Minuten + Pause

PREISE: NP € 21 / VVK € 19



Aglaia Porsche
ATLAS ENERGETIK

„Wir werden geformt
und gestaltet durch das,
was wir lieben.“

(J. W. von Goethe)

Die Behandlungen der Atlas-Energetik setzen die Selbstheilungskräfte des Körpers frei und können so helfen, verschiedene Symptome physischer und psychischer Natur vorzubeugen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung –
Sie erreichen uns unter: +43 662 64 15 00
oder www.aglaiaporsche.at



Praxis für Atlas-Energetik Aglaia Porsche
Mühlstraße 7, 5023 Salzburg

HIERIMJETZT

MEETING PLACE FOR OPEN MINDED PEOPLE

HierImJetzt ist eine Veranstaltungs- und Vortragsserie zugunsten der Paracelsus-Schule in St. Jakob am Thurn, einem Vorzeigeprojekt für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche. Ziel ist es, über aktuelle, soziale und zukunftsorientierte Themen zu informieren und einen Diskurs zu eröffnen. Zugleich soll sich aus den Gästen, interessierten Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kultur und Politik ein dauerhaftes Netzwerk entwickeln, das zur langfristigen Unterstützung der Kinder und Jugendlichen beiträgt.



23. September 2016, 20:00 Uhr - Benefizkonzert

DIE SALONBOARISCHEN

Bayrische Lebensfreude zugunsten der Paracelsus-Schule

04. November 2016, 19:30 Uhr

GEORG WIMMER

Kinderarbeit – ein Tabu: Mythen, Fakten, Perspektiven

Veranstaltungsort: **Kulturzentrum St. Jakob am Thurn**

Kartenreservierungen: www.hierimjetzt.at oder telefonisch:

+43 (0)662 660 330-53 (Odeion Salzburg) oder

+43 (0)662 632 020-11 (Kulturzentrum St. Jakob)

Ihre Mindestspende von € 35,- pro Veranstaltung ermöglicht die langfristige Absicherung der Paracelsus-Schule mit ihren besonderen Förderungsmöglichkeiten wie z.B. der tiergestützten Therapie mit unseren Therapie-Eseln.

HIERIMJETZT – MEETING PLACE FOR OPEN MINDED PEOPLE

Dorf 96 | 5412 St. Jakob am Thurn

+43 (0)662 632 020-11 | info@hierimjetzt.at | www.hierimjetzt.at



© Schubert Theater / Barbara Palffy

NIKOLAUS HABJAN

F. ZAWREL - ERBBIOLOGISCH UND SOZIAL MINDERWERTIG

Ein besonders beklemmendes Stück Geschichte hat Nikolaus Habjan gewählt: den Umgang der Nationalsozialisten mit Menschen, die nicht ins Bild der „reinen und hochwertigen Rasse“ passten.

Friedrich Zawrel hat diese düstere Zeit überlebt: Vater Alkoholiker, Mutter nicht fähig, die Familie zu ernähren, schließlich landet Zawrel am „Spiegelgrund“, jener „Kinderfachabteilung“, in der „Euthanasie“-Morde an kranken und behinderten Kindern stattgefunden haben. Vom Anstaltsarzt Dr. Gross wird Zawrel als „erbbiologisch und sozial minderwertig“ eingestuft und gequält.

Erst im Jahr 2000 kommt es zum Verfahren gegen seinen ehemaligen Peiniger Gross, der nach dem Krieg unbehelligt als Gerichtsgutachter praktizierte. Das Verfahren wird allerdings aufgrund der angeblichen Demenz von Gross alsbald eingestellt.

Das Stück entstand in enger Zusammenarbeit mit Friedrich Zawrel (1929 - 2015).



MIT: Nikolaus Habjan (Puppenspiel)

Simon Meusburger (Regie)

Simon Meusburger und Nikolaus Habjan (Text)

www.nikolaushabjan.com

www.simonmeusburger.wordpress.com

www.schuberttheater.com

TERMIN: Sa, 29. Oktober 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 110 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 26 / VVK € 23



© Schubert Theater / Barbara Palffy

WORKSHOP FIGURENTHEATER

MIT MANUELA LINSHALM

Die Magie der Puppe

Das Spiel mit Figuren kennenlernen, ein Objekt zum Leben erwecken, die Puppe als Spielpartner entdecken - vom ersten Atemzug bis zur Szene, Faszination und Poesie in der Arbeit mit Figuren!

Ein Workshop für Figurentheaterfreunde, Schauspieler und solche, die es werden wollen und für alle, die sich ausprobieren möchten, sich und ihr alter Ego theatral zu finden!

Voraussetzungen: Neugier, Spielfreude, Phantasie.

MIT: Manuela Linshalm
www.manuelalinshalm.at

TERMINE:

Sa, 29. Oktober 2016, 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
So, 30. Oktober 2016, 10.00 bis 13.00 Uhr

ANMELDUNG: unter T +43 (0)662 660 330 54

PREISE: € 90 oder € 100 inklusive Eintritt zum
Figurentheaterprogramm am 29. Oktober um 19.30 Uhr



HANS-PETER
PORSCHE
TRAUMWERK

Ausflugs.Ziel

SPIELZEUGTRÄUME
FÜR GROSS UND KLEIN

www.hanspeterporsche.com

ANGER-AUFHAM, Berchtesgadener Land
Nähe Bad Reichenhall / Salzburg





“SALT & PEPPER”

SALZBURG SOUL TRIFFT WIENER SWING

Doppelkonzert mit Joey Green & RayVille (Wien) und dem Rhythmic Tramp Orchestra (Salzburg)

Joey Green & RayVille: Sie lieben die leichtfüßigen Love-Songs von Frank Sinatra und den jazzigen Rhythmus von Ray Charles? Dann sind Sie bei Joey Green & RayVille genau richtig. Der in Wien lebende Amerikaner hat den Swing seiner Vorbilder im Blut. Als Sänger und Pianist verführt Joey sein Publikum in die Welt des Swing, Blues und Jazz. Es erwartet Sie ein einzigartiges, authentisches musikalisches Erlebnis.

Rhythmic Tramp Orchestra: Wir „Brothers and Sisters“ in „Funk & Soul“ werden Sie mit heißen Rhythmen begeistern. Die Rhythmusgruppe legt den musikalischen Teppich für die beiden Vocalisten. Marjorie Etukudo, die Soul-Funk Stimme aus Nigeria und „Dr. Funk“ Eric eL. sowie die zwei bezaubernden Background Sängerinnen „The Bittersweets“.

MIT: Joey Green, RayVille, Rhythmic Tramp Orchestra

www.joeygreen.at

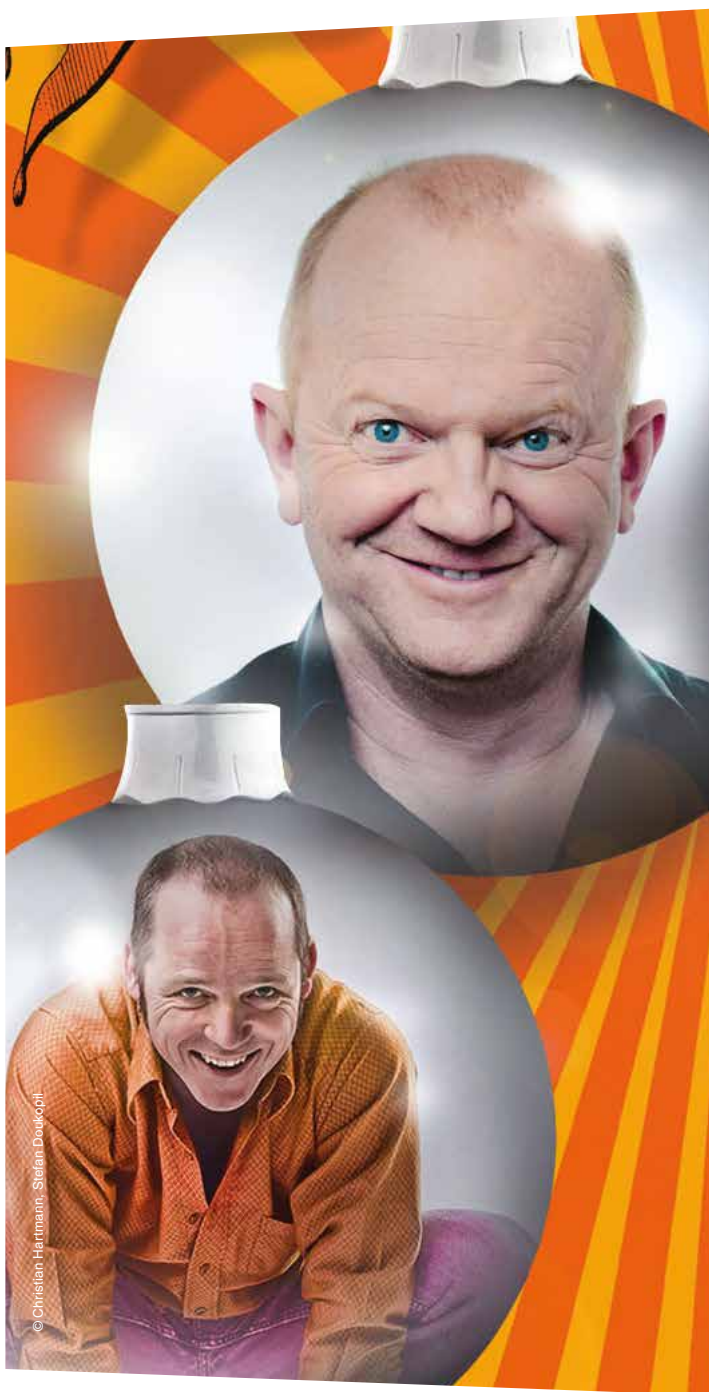
www.rhythmictramp.com

TERMIN: Sa, 05. November 2016, 19.30 Uhr

GASTVERANSTALTER: Joey Green & RayVille (Wien),
Rhythmic Tramp Orchestra

DAUER: 110 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 26 / VVK € 23



© Christian Hartmann, Stefan Doukopoulos

EDI JÄGER & GEORG CLEMENTI

DER MESSIAS

Komödie v. Patrick Barlow

Dieses weltweit gefeierte Stück entführt auf eine wunderbare Zeitreise mitten hinein in das Jahr Null. Mit großem Elan zeigen die ambitionierten Mimen Theo und Bernhard die Weihnachtslegende und übernehmen mutig alle Rollen selbst: Maria und Josef, Erzengel Gabriel, König Herodes, Hebamme, römische Tribunen, tumbe Hirten und die Weisen aus dem Morgenland - ein ziemlich waghalsiges Unterfangen mit gewaltigem körperlichen und mimischen Einsatz. Untrainierte Lachmuskeln sollten aufgewärmt werden, um diese Form des Krippenspiels unbeschwert zu überstehen.

Der englische Schauspieler und Autor Patrick Barlow hat eine schräge Grotteske geschrieben. Schrill, skurril und „sehr britisch“ kommt Barlows Version der Weihnachtsgeschichte daher.



MIT: Edi Jäger und Georg Clementi (Schauspiel)

Fabian Kametz (Regie)

RECHTE: Rowohlt Theater Verlag

www.edijaeger.at

www.clementi.de

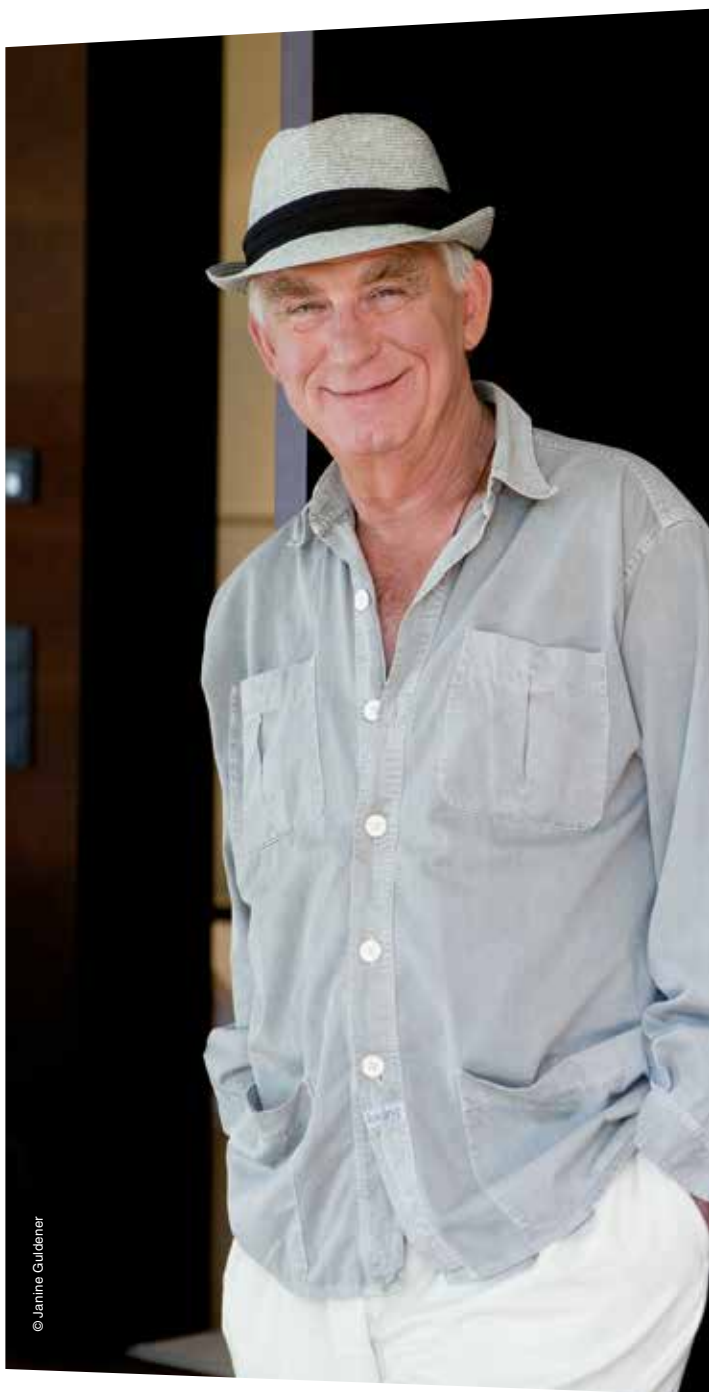
TERMINE:

Do, 10. November 2016, 19.30 Uhr (Vorpremiere)

Mi, 16. November 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 100 Minuten + Pause

PREISE: NP € 26 / VVK € 23



© Janine Guldener

HEINZ MARECEK

LAUTER LACHENDE LYRIK

Wie sich große Humoristen die Welt zusammenreimen

Natürlich haben auch unsere deutschen Nachbarn jenseits des Weißwurst-Äquators Humor! Unvergessen sind die verschmitzten, oft ein bisschen hinterfotzigen Kalauer eines Heinz Ehrhardt oder die Sager von Erich Kästner, die manchmal zunächst ein bisschen sickern müssen ...

Denn: die Deutschen mögen vielleicht keine Komödiendichter wie Molière oder Goldoni haben, was aber das Gedicht betrifft, so gibt es eine ungebrochene Tradition der komischen Dichtung, wie sie in keiner anderen europäischen Sprache zu finden ist.

Es gibt eben nicht nur die Liebes- oder die Naturlyrik, die nachdenkliche, wehmütige Lyrik, nein, es gibt auch die lachende, listige, lüsterne Lyrik. Und die kommt an diesem Abend zu Wort. Und Sie werden überrascht sein, welche Dichter - von denen man das nie vermutet hätte - sich auf diesem Gebiet erstaunlich amüsant betätigt haben.



VON UND MIT: Heinz Marecek

TERMIN: Sa, 12. November 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 90 Minuten + Pause

PREISE: NP € 26 / VVK € 23

KLEINES THEATER PREMIEREN

WWW.KLEINESTHEATER.AT

kleines
theater
HAUS DER FREIEN SZENE

Theater fertig los! Mit drei Premieren in die neue Saison: „Vier linke Hände“ (Miluna Theater) am 22. September, „Asip und Jenny“ (Taka-Tuka) am 12. Oktober, „Der Messias“ (Edi Jäger und Georg Clementi) am 11. November. Joesi Prokopetz, Django Asül, Lisa Fitz, Josef Hader, Justus Neumann, das Feinripp-Ensemble, der Tagebuch-Slam und viele weitere Aufführungen sind im Herbst-Programm des kleinen theater zu finden. Man will und darf gespannt sein!

JUSTUS NEUMANN

HÄUPTLING ABENDWIND ODER FREI NACH HÄUPTLING ABENDWIND

Eine Produktion, sehr frei
nach Johann Nepomuks Nestroy

AM
24.09.
& **05.10.**



TAKA-TUKA

ASIP UND JENNY

Schauspiel für junges Publikum
mit Sonja Zobel & Alaaeldin Dyab

AB
12.10.



EDI JÄGER & GEORG CLEMENTI

DER MESSIAS

Komödie von Patrick Barlow

AB
11.11.





ANGELO DA SILVA NOVUM ENSEMBLE

NEUE MUSIK AUS BRASILIEN

Der virtuose Gitarrist und Komponist ANGELO DA SILVA aus Brasilien lebt und arbeitet seit 5 Jahren in Wien. Bereits in jungen Jahren entdeckte er seine Liebe zur Gitarre und komponierte eigene Musik.

Vor zwei Jahren begann Da Silva einige seiner Gitarrenkompositionen für Streichinstrumente neu zu schreiben. 2014 gründete er das NOVUM ENSEMBLE in Besetzung Cello, Geige, Bratsche, Kontrabass und Gitarre.

Angelo da Silva Eigenkompositionen, die sich durch musikalische Komplexität auszeichnen und in ungewöhnlicher Instrumentation gespielt werden, sorgen ebenso wie die exzellenten Musiker des Novum Ensembles für einen einzigartigen Konzertabend.

MIT: Angelo da Silva (Cello, Geige, Bratsche, Kontrabass)

Michael Luginbühl (Cello)

Jose Gabriel Piña (Bratsche)

Gustavo Escobeiro (Kontrabass)

Belina Fernandez (Geige)

www.angelo-da-silva.com

TERMIN: Sa, 19. November 2016, 19.30 Uhr

GASTVERANSTALTER: Heartbeat Brand Evolution OG

DAUER: 90 Minuten + Pause

PREISE: NP € 32 / VVK € 29



© André Ljeli

HÄNSEL UND GRETEL

KINDERKONZERT FÜR HOLZBLÄSERQUINTETT
UND SCHAUSPIELERIN

Musik Engelbert Humperdinck –
Arrangement Helen Mills

Nach den Erfolgen mit dem „Gestiefelten Kater“ und der „Kleinen Hexe“ hat sich das Ventus Quintett Salzburg nun das Märchen „Hänsel und Gretel“ vorgenommen. Helen Mills hat die bekannte Opernmusik von Engelbert Humperdinck wunderbar für Bläserquintett arrangiert. In dieser Besetzung kommen die verschiedenen Stimmungen und Farben des Märchens sehr schön zur Geltung.

Die Schauspielerin und Sängerin Anja Clementi wird die Geschichte in charmant lebendiger Weise erzählen und spielen. Gesprochene Passagen wechseln ab mit Musik und hier und da wird Anja Clementi auch als Sängerin zu hören sein. Bühnenbild und Accessoires werden sehr sparsam eingesetzt, um das direkte Erleben der Musik in den Mittelpunkt zu rücken. Die Kinder werden interaktiv mit einbezogen, indem sie sich bewegen, singen, kleine Aufgaben zu lösen haben oder sich spontan und aktiv ins Rollenspiel einklinken können.

MIT: Ventus Quintett:

Isabella Unterer (Oboe)

Moritz Plasse (Flöte)

Gábor Lieli (Klarinette)

Markus Hauser (Horn)

Christoph Hipper (Fagott)

Anja Clementi (Erzählerin)

www.anjaclementi.de

www.ventusquintett.at



TERMIN: So, 20. November 2016, 11.00 Uhr

DAUER: 45 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 6 / VVK € 5



© Georg Preissl



HOT JOBS

WO SIEHST DU DICH IN 10 JAHREN?

Von Raoul Biltgen

HOT JOBS stellt sich den Themen Jugendarbeitslosigkeit und fehlende Zukunftsperspektiven. Gekonnt verwebt der erfahrene Schauspieler und Regisseur Christian Strasser die Thematik mit der weltberühmten Studie „Die Arbeitslosen von Marienthal“ (1933) - Ein Stück Zeitgeschichte im Heute! Der Text scheut sich nicht kritische Fragen zu stellen. Frech und kompromisslos hinterfragt das Ensemble das Konstrukt „Arbeit“ und Begriffe wie Prekariat, unbezahlte Praktika, Karriere, Urlaubsgeld, PISA, Arbeitsplatzwahnwitz, Berufsorientierung und elterliche Sorge. Zählst du ohne Praktikum wirklich nichts oder ist das alles nur übertriebene Panikmache?

Junge Menschen starten nach ihrer Ausbildung voller Elan ins Berufsleben. Alle Türen stehen ihnen offen. So scheint es. Doch wie sieht die Zukunft wirklich aus? Hotdog-kostümierter Flyer Verteiler oder aufstrebender Jungunternehmer?

Was willst du, wie willst du und warum willst du es werden? Wie weit würdest du für deinen Traumjob gehen?

Und ist es das wert?

MIT: Sophie Berger, Susanne Preissl, Raoul Biltgen (Schauspiel)

Christian Strasser (Regie)

PRODUKTION: Theater Jugendstil

Nachfolgerechte bei Thomas Sessler Verlag

www.jugendstil-theater.com

www.raoulbiltgen.com

www.sophie-berger.at

www.susannepreissl.com

TERMINE:

Mi, 23. November 2016, 19.30 Uhr

Do, 24. November 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 70 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 13 / VVK € 12



**AUSSERGEWÖHNLICHE
FESTE BRAUCHEN
AUSSERGEWÖHNLICHE ORTE.**

DAS ODEION KANN MAN AUCH MIETEN.

MEHR INFORMATIONEN UNTER

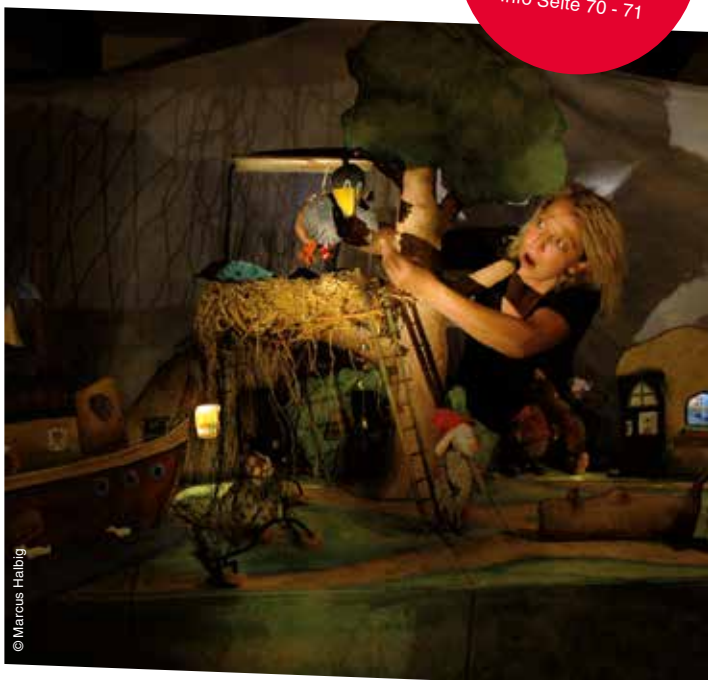
+43 (0)662 660 330 – 50 ODER WWW.ODEION.AT

WWW.ODEION.AT





KINDERGARTEN-
VORSTELLUNGEN
Fr, 25.11. u. Mo, 28.11. –
10.00 Uhr
Info Seite 70 - 71



RABE SOCKE

ALLES MUTIG

Nach dem bekannten Bilderbuch von Anette Rudolph und Nele Moost

Kleiner frecher Angstrabe!

Da hat sich der kleine Rabe Socke aber etwas eingebrockt: erst behauptet er frech, wer Angst hat ist doof, und dann fürchtet er sich plötzlich abends allein in seinem Nest, weil so komische Geräusche zu hören sind.

Auch mit viel Licht und mit ganz viel Lärm lässt sich die blöde Angst nicht vertreiben. Also versucht er, bei seinen Freunden unterzuschlüpfen - natürlich ohne den wahren Grund zu verraten, denn Socke will ja nicht als Hosenschisser dastehen.

Ob das wohl gelingt?



MIT: Josefine Merkatz (Spiel, Figuren)

Marcus Halbig (Regie, Bühne)

Ingrid Ramsauer (Bühnenmalerin)

RECHTE: Verlag für Kindertheater Weitendorf GmbH, Hamburg

www.josefinemerkatz.at

TERMINE: Fr, 25. November 2016, 16.00 Uhr

Fr, 25. November 2016, 10.00 Uhr (Kindergartenvorstellung)

Mo, 28. November 2016, 10.00 Uhr (Kindergartenvorstellung)

DAUER: 40 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 6 / VVK € 5



MIGUEL HERZ-KESTRANEK & CHRISTIAN KRENSLEHNER

SALZKAMMERGUT ADVENT

Ohne Kitsch und Zuckerguss!

Der „Salzkammergut Advent“ ist Besinnlich-Heiteres für die Lachmuskeln. Der beliebte österreichische Volksschauspieler Miguel Herz-Kestranek präsentiert in einer intimen Zweier-Besetzung mit Steirischer und Zither, G'stanzeln, Jodler und Weisen, dazu Texte aus fremder und eigener Feder, wie beispielsweise die köstlichen Geschichten vom Salzkammergut-Original, dem Knecht Auer Michl.

Mit dem „Salzkammergut Advent“ vereint der Publikumsliebling europäische Vorweihnachts-Traditionen und erweitert sie auf völkerverbindende Weise im Sinne des Begriffes von „Adventus – Ankunft“ als Ankunft eines friedvollen und toleranten Europa.



MIT: Miguel Herz-Kestranek (Lesung)

Christian Krenslehner (Steirische, Zither)

www.herz-kestranek.com

www.krensi-music.com

TERMIN: So, 27. November 2016, 17.00 Uhr

DAUER: 90 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 32 / VVK € 29



**LIFETIME EXCELLENCE:
WIRTSCHAFTLICHKEIT
IN STEIN GEMEISSELT**

Rahofer.

PALFINGER AG · 5101 Bergheim, Österreich · E-Mail h.roither@palfinger.com

PALFINGER

LIFETIME EXCELLENCE

Egal, wie groß das Projekt ist: Profis benötigen Produkte mit exzellenter Wirtschaftlichkeit. Geringe Lebenszykluskosten, minimale Stillstandzeiten und langlebige Bauteile führen zu einer hervorragenden Kostenbilanz. Deshalb investieren unsere Kunden in Hebe-Lösungen von PALFINGER. Wie Sie von der PALFINGER LIFETIME EXCELLENCE profitieren, lesen Sie auf

www.palfinger.ag



LE MALADE IMAGINAIRE

DERNIÈRE COMÉDIE DE MOLIÈRE

In französischer Sprache

Überzeugt davon, das Opfer aller möglichen Krankheiten zu sein, plant Monsieur Argan, seine Tochter Angelique mit dem Neffen seines Arztes zu verheiraten – der ebenfalls Arzt ist. Angelique hat sich jedoch bereits in einen jungen Mann namens Cleante verliebt. Auch Beline, der Frau Argans, passen die Wünsche ihres Mannes überhaupt nicht, denn ihr wäre es am Liebsten, wenn ihr Mann bald das Zeitliche segnen würde, damit sie an sein Geld kann.

Am Ende wird Argan dazu überredet, sich tot zu stellen, um so die wahren Gefühle seiner Frau und seiner Tochter herauszufinden.

Die Themen dieser klassischen Komödie berühren uns auch heute noch. Können wir, wenn wir krank sind, wirklich herausfinden, wie krank wir tatsächlich sind? Dürfen wir darauf vertrauen, dass die Ärzte wirklich erkennen, wie es um uns steht – und vor allem, dass sie uns das ehrlich sagen?

MIT: Théâtre TNT

www.adg-europe.com

TERMIN: Mi, 30. November 2016, 10.00 Uhr

GASTVERANSTALTER: The American Drama Group Europe

DAUER: 100 Minuten, keine Pause

TICKETS & INFO: Kerstin Klimas kerstin.adge@hotmail.com

PREISE: Studenten € 11 / Pädagogen frei



© Nadia Romanini

MODERATO CANTABILE

MIT ANJA LECHNER & FRANÇOIS COUTURIER

Rendezvous mit der Stille

Die Cellistin Anja Lechner und der Pianist François Couturier lassen eine musikalische Welt zwischen Orient und Okzident entstehen: die beiden Musiker nehmen ihre Besucher mit auf eine Klangreise intensiver, lyrischer Schönheit, wunderbar meditativ und einladend zum Entschleunigen.

Anja Lechner und François Couturier, die bereits seit einem Jahrzehnt im „Tarkovsky Quartet“ zusammenarbeiten, haben 2013 mit „Moderato Cantabile“ ihre Arbeit als Duo begründet. Dabei spielen sie Arrangements von Werken von Komitas Vardapet, dem Pionier der klassischen Musik Armeniens, des griechisch-armenischen Mystikers Georges I. Gurdjieff und des Spaniers Federico Mompou, in Kombination mit Eigenkompositionen von François Couturier. Immer wieder durchsetzt mit improvisierten Passagen verbindet sich Lechners herrlich singender Cello-Ton ideal mit Couturiers zart-poetischen Piano-Sounds.



MIT: Anja Lechner (Violoncello)

François Couturier (Piano)

www.anjalechner.com

www.francois-couturier.fr

TERMIN: Fr, 02. Dezember 2016, 19.30 Uhr

DAUER: 70 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 32 / VVK € 29

_viel.stimmig
SALZBURG BIST DU
GROSSER TÖNE





„WIE IM HIMMEL“

KONZERT MIT LEX VAN SOMEREN & BAND

Unter dem Motto „Wie im Himmel“ entführt der in Baden-Baden lebende niederländische Klang- und Performancekünstler zusammen mit seiner Band seine Gäste auf eine musikalische Reise für Herz und Seele in außergewöhnliche Klangwelten.

Jeder, der mal ein Konzert mit Lex van Someren erlebt hat, weiß dass dieser Klangkünstler es versteht, die Dimension der Seele in seiner Musik und Bühnenkunst zu verkörpern. Er ist ein international bekannter visionärer Bühnenkünstler mit starker Präsenz und Ausstrahlung. Sein Gesang wirkt wie eine poetische Sprache des Herzens, welche die tieferen Seiten der Menschen berührt.

Die Musiker um den Klangkünstler Lex van Someren schaffen auf kreativste Weise ein unvergessliches Klangerlebnis. Die Gesänge und die zauberhaft arrangierte und vertonte Musik verwandeln den Konzertraum in einen lebendigen und andächtigen Raum der Stille, in dem man die Seele baumeln lassen kann und sich körperlich und geistig von den Anspannungen des Alltags erholen kann.

MIT: Lex van Someren & Band

www.konzerte.someren.de

TERMIN: Sa, 10. Dezember 2016, 19.00 Uhr

GASTVERANSTALTER: AYAM Ltd. & Co. KG

76534 Baden-Baden, Auf der Alm 19

DAUER: 180 Minuten + Pause

TICKETS & INFO: +49 7223 806650

PREISE: NP € 35 / VVK € 29,90



© Chorverband Salzburg

STILL O HIMMEL, STILL O ERDE

ADVENTLICHE BEGEGNUNG DER SALZBURGER
CHORKNABEN UND CHORMÄDCHEN MIT DEM
MÄNNERGESANGSVEREIN ALMROSE AUS KÄRNTEN

Adventliche Chorbegegnungen holen uns aus dem Alltag, stimmen auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein, berühren unser Herz und lassen uns beseelt von Musik und passenden Texten mit einem Lächeln nach Hause gehen.

Die Salzburger Chorknaben und Chormädchen gestalten traditionell jeden Dezember einen adventlichen Abend, der diese Atmosphäre zaubert.

Dieses Jahr haben sie sich einen befreundeten Männerchor aus Kärnten eingeladen, das Programm wird gemeinsam mit Liedern gestaltet und mit Geschichten und Instrumenten stimmungsvoll umrahmt.

MIT: Salzburger Chorknaben und Chormädchen
Helmut Zeilner (Leitung)

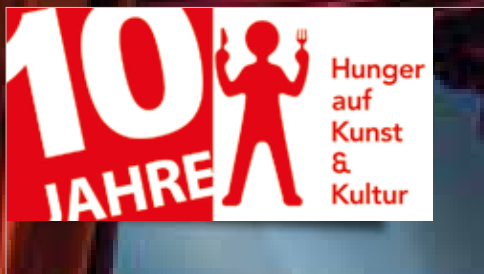
Männergesangsverein Almrose aus Radenthein/Kärnten
Benjamin Buchacher (Leitung)

www.chorverbandssalzburg.at

TERMIN: So, 11. Dezember 2016, 18.00 Uhr

DAUER: 120 Minuten + Pause

PREISE: NP € 21 / VVK € 19



10 JAHRE HUNGER AUF KUNST & KULTUR IN SALZBURG

Hunger auf Kunst und Kultur ermöglicht seit zehn Jahren Menschen, die es sich nicht leisten können, am kulturellen Leben teilzunehmen.

Bei mehr als 70 Veranstaltern in Stadt und Land Salzburg kann man mit dem Kulturpass kostenlos Kunstgenuss erleben.

Alle Informationen über die erfolgreiche Aktion finden sie unter

www.kunsthunger-sbg.at

Spendenkonto IBAN:

AT65 1953 0001 0036 2076

**Bühne FREI.
Für ALLE Menschen!**



OLIVER TWIST

BY CHARLES DICKENS

Adapted by Paul Stebbings & Phil Smith

England, erste Hälfte des 19. Jahrhunderts:
Der 9-jährige Waisenjunge Oliver Twist lebt freudlos und misshandelt im Armenhaus. Als er bei einem Totengräber in die Lehre gegeben wird, nutzt er die Gelegenheit, um zu fliehen und in London sein Glück zu suchen. Doch er gerät in die Fänge des Bandenchefs Fagin, der ihn zum Taschendieb ausbilden möchte. Oliver muss einige Abenteuer bestehen und die Schattenseiten der viktorianischen Klassengesellschaft kennen lernen, bevor sich ihm dank der Hilfe mitfühlender Menschen die Chance auf ein besseres Leben eröffnet.

Thema: Individuum und Gesellschaft, Identität und Selbstbehauptung, Kindheit und Armut, Familie, Klassengesellschaft, Industrielle Revolution, Pauperismus / Soziale Fragen, Viktorianisches England, Humanistische Werte

MIT: TNT Theatre Britain

www.adg-europe.com

TERMINE: Mi, 21. Dezember 2016, 09.00 Uhr und 11.15 Uhr

GASTVERANSTALTER: The American Drama Group Europe

DAUER: 100 Minuten, keine Pause

TICKETS & INFO: Kerstin Klimas kerstin.adge@hotmail.com

PREISE: Studenten € 11 / Pädagogen frei



FRITZ EGGER UND JOHANNES PILLINGER

JAHR AUS! JAHR EIN!

Auch Jubiläumsjahre gehen zu Ende. Bevor im neuen Jahr ohnehin alles besser bleibt, wollen wir das verrückte Jubiläumsjahr 2016 noch einmal satirisch Revue passieren lassen. Ganz unter dem Motto „Mutig in die neuen Pleiten“ wird das AffrontTheater auch zahlreiche - nicht immer ganz ernst gemeinte - kabarettistische Ratschläge für 2017 präsentieren.

Einige deftige Silvesterlästereien Fritz Eggers müssen Sie sich allerdings schon gefallen lassen. Für feinste Silvester-Pointen, serviert mit einem Glas Bio-Prosecco, ist im Odeion jedenfalls gesorgt.

Und wenn Sie am Neujahrstag mit einem ausgeprägten Lachmuskelkater aufwachen, dann war das ganz im Sinne von Fritz Egger und Johannes Pillinger.

In diesem Sinne: Prosit Kabarett !!

MIT: Fritz Egger und Johannes Pillinger
Manfred Koch, Fritz Popp, Fritz Egger (Texte)
www.affront-theater.com



TERMINE: Sa, 31. Dezember 2016, 18.00 Uhr und 21.00 Uhr

DAUER: 80 Minuten, keine Pause

PREISE: NP € 39 / VVK € 33 inkl. Bio-Prosecco und Brötchen

VERANSTALTUNGEN

RUDOLF STEINER SCHULE SALZBURG

September 2016 bis Dezember 2016

WELTFRIEDENSTAG

Mittwoch, 21.09.2016. 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr,

Mitwirkung der RSS **an der Feier des Salzburger**

Friedensnetzwerkes zum Weltfriedenstag 2016 in Hellbrunn, im Süden von Salzburg.

WOW-DAY (WALDORF ONE WORLD)

Freitag, 30.09.2016. Was ist der WOW-Day, der für Waldorf One World steht? Einmal im Jahr engagieren sich Schülerinnen und Schüler einen Tag lang für Waldorfinitiativen in aller Welt. Geplant sind von uns ein Informationsstand in der Stadt und Eintags-Arbeitsplätze, wo engagierte Kinder und Jugendliche Geld für die Waldorfeinrichtungen sammeln, die dringend Hilfe benötigen.

Wir unterstützen an diesem Tag CES Waldorf in Bogotá.

GEDENKEN NOVEMBERPOGROM

Mittwoch, 09.11.2016 ab 18.00 Uhr, am Alten Markt in der

Altstadt, veranstaltet von der RSS Salzburg. **Die Rudolf Steiner Schule Salzburg gehört zum internationalen Netzwerk der UNESCO-Schulen.**

TAG DER OFFENEN TÜR

Freitag, 11.11.2016, 8.15 Uhr bis 14.00 Uhr, in der RSS.

Kommen. Schauen. Hören. Erleben. Schule einmal anders!

Offener Unterricht, offene Werkstätten, Musik- und Kunstateliers und vieles mehr erwartet Sie am »Tag der offenen Tür«!

Samstag, 12.11.2016, 09.00 Uhr, Präsentationen aus den Klassen, anschließend Führung durch die Schule und das Gelände.

ADVENTBAZAR

Freitag, 25.11.2016, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr und Samstag, 26.11.2016, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr, auf dem Schulgelände der RSS. **Zauber und Wunder der Vorweihnachtszeit erleben.**



Waldorfstraße 11, A-5023 Salzburg
T +43 (0)662 6640 40
www.waldorf-salzburg.info

CHOR ORCHESTER AKADEMIE 2017

GEMEINSAM MUSIK AKTIV ERLEBEN!

Zum 5. Mal veranstaltet das Odeion gemeinsam mit der Rudolf Steiner Schule Salzburg und dem Verein Orchesterprojekt sowie der Universität Mozarteum am Beginn der Karwoche eine Chor-Orchesterakademie mit Musikstücken von Klassik/Romantik bis Jazz/Pop/Film sowie einer Uraufführung.

Generationenübergreifend spannt sich der Bogen der Mitwirkenden von der 9- bis zum 90-Jährigen.

Bei allen Proben und im Konzert werden die Teilnehmer in freundlicher, wenn auch arbeitsintensiver Atmosphäre, sowie in Spezial-Seminaren von ausgewählten DozentInnen und Coaches mit passenden Anregungen begleitet.

Das BioArt-Restaurant trägt dazu bei, dass die ca. 120 Mitwirkenden dieses Großprojekt als „**Musik-Camp**“ der besonderen Art, wie auch der Begegnungen empfinden.

Künstlerischer Leiter: Wolfgang Danzmayr & Stefan David Hummel

Chorleiter: Dominik Sedivy

www.orchesterprojekt.at

PROBEN & SEMINARE:

Sa, 08. April bis Di, 11. April von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

ABSCHLUSSKONZERT: Mi, 12. April, 19.00 Uhr

KOOPERATION: Odeion Salzburg, Rudolf Steiner Schule Salzburg, Verein Orchesterprojekt und Universität Mozarteum Salzburg

VORSCHAU PROGRAMM

JÄNNER - MÄRZ 2017

Karten sind ab Dezember 2016 erhältlich.

Fr, 13. Jänner 2017, 19.30 Uhr

Spiel im Morgengrauen von Arthur Schnitzler

Sa, 28. Jänner 2017, 19.30 Uhr

Pluhar liest und singt Pluhar

Sa, 04. Februar 2017, 19.30 Uhr

Mahabharata - Anselm Lippgens

Indisches Epos

Sa, 11. Februar 2017, 19.30 Uhr

Chorwelten

Sa, 25. Februar 2017, 19.30 Uhr

Liebe usw... - Frank Hoffmann

Fr, 17. März 2017, 19.30 Uhr

Songs from Jerusalem - Timna Brauer

Sa, 18. März 2017, 15.00 Uhr

Kinderlieder aus Europa 3+ - Timna Brauer

Do, 23. März 2017, 19.30 Uhr

Anne Frank

Fr, 24. März 2017, 10.00 Uhr

Anne Frank - Schulvorstellung

Sa, 25. März 2017, 19.30 Uhr

Trachtenmusikkapelle Hallwang

Änderungen vorbehalten.

A stylized graphic of a piano keyboard is positioned in the middle of the page. The keys are represented by vertical bars of varying heights, alternating between black and white. The background behind the keyboard is a light blue gradient.

2. INT. PIANOFESTIVAL

SALZBURG 2017

15. – 16.03.

SERVICE FÜR SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Ausgewählte Odeion-Veranstaltungen werden für Schulen und Kindergärten auch als Vormittagsvorstellung angeboten.

PREISE FÜR SCHULVORSTELLUNGEN:

Kindergartengruppen & Volksschulkinder: € 5 pro Kind
SchülerInnen ab 10 Jahren: € 8

PädagogInnen zahlen grundsätzlich keinen Eintritt.

TERMINANFRAGEN UND KARTENBESTELLUNGEN:

Karten für Kindergartengruppen/Schulklassen müssen frühzeitig reserviert werden. Dazu nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit uns auf.

T +43 (0)662 660 330 – 52

julia.webersberger@odeion.at

ANFAHRT:

Öffentliche Verkehrsmittel und Privatauto:

siehe nächste Seite

Reisebusse: Auf unserem Parkplatz können Reisebusse von Kindergärten/Schulen kostenlos parken. Bei der Bezahlung Ihrer Eintrittskarten erhalten Sie auf Anfrage das entsprechende Ausfahrtticket.



Das Kleine Odeion © Tamina Uhrmeister



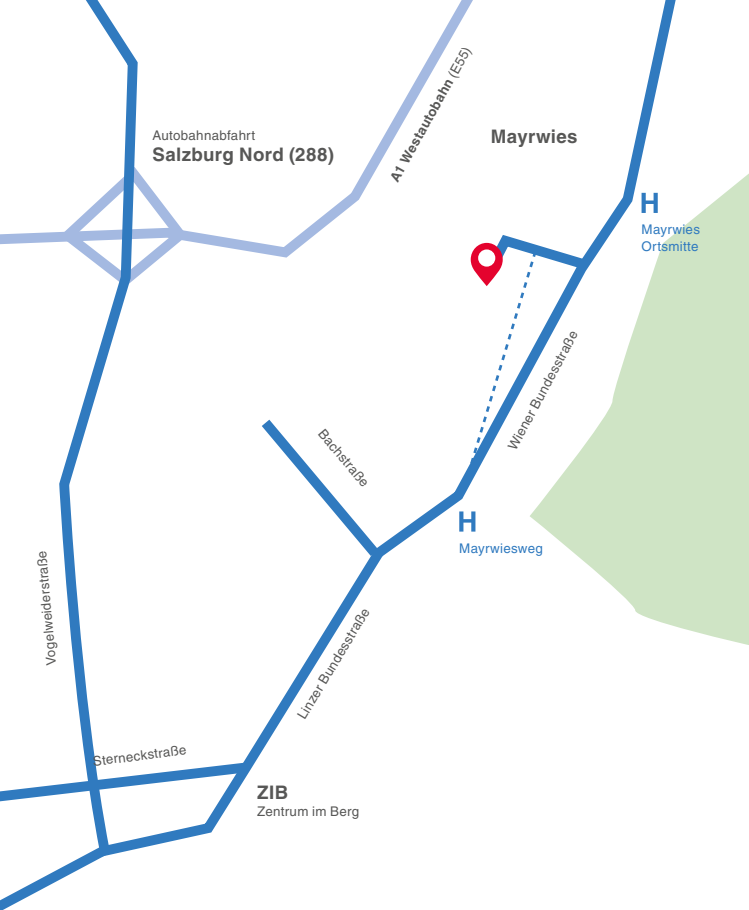
Eulen © Manfred Kiwek



Jause: Gerne können SchülerInnen und Kindergartenkinder vor oder nach der Vorstellung bei uns jausnen. Falls Sie eine Jause unserer biozertifizierten BioArt Küche bestellen möchten, geben Sie uns dies bitte spätestens 7 Tage vor der Vorstellung bekannt.

Garderobe: In unserer Garderobe finden alle Jacken und Taschen der Kinder und SchülerInnen ihren Platz. Die Nutzung der Garderobe ist verpflichtend und bei Schul- und Kindergartenvorstellungen kostenlos.

Workshop: Zum Stück WAKE UP TO SHAKESPEARE wird ein englischsprachiger Workshop angeboten. Das Thema „Gibt es Ungerechtigkeiten in eurem Leben?“ wird dabei, wahlweise in ein bis drei Schulstunden, zum Anfassen und Mitmachen gemeinsam bearbeitet. Die Workshopleiter sprechen fließend Englisch und Deutsch, wodurch der Workshop für Anfänger sowie für Fortgeschrittene der englischen Sprache geeignet ist.



SO EINFACH KOMMEN SIE ZU UNS

OBUS: Obuslinie 4 / Maierwiesweg

POSTBUS: 130 / 131 / 140
Haltestelle Mayrwies Ortsmitte

PKW: über die B1, Linzer / Wiener Bundesstraße,
Zufahrt via Waldorfstraße, Parkplätze vorhanden
Ihr Parkticket können Sie bei jeder
Veranstaltung an der Garderobe entwerfen
und zahlen damit ermäßigt € 2.

ANSPRECHPERSONEN

FÜR KARTENBESTELLUNGEN:

Das Kassa-Team

T +43 (0)662 660 330 – 30

tickets@odeion.at

FÜR VERMIETUNGEN:

Alexandra Fleck

T +43 (0)662 660 330 – 50

alexandra.fleck@odeion.at

FÜR DIE BIOART KÜCHE:

Harald Sigl

T +43 (0)662 660 330 – 33

bioart-kueche@odeion.at

IMPRESSUM

MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER:

Odeion Kulturforum Salzburg gGmbH

Waldorfstraße 13 / 5023 Salzburg

T +43 (0)662 660 330 / F +43 (0)662 660 330 – 40

office@odeion.at / www.odeion.at

Geschäftsführung: Manfred Bauer **Künstlerische Leitung:** Eva-Maria Schachenhofer **Assistenz der Geschäftsführung:** Iris Kovacs **Buchhaltung & Rechnungswesen:** Cornelia Haas **Vermietungen & Veranstaltungsmanagement**
Vermietung: Alexandra Fleck **Veranstaltungsmanagement Kultur** Simone Seymer
Öffentlichkeitsarbeit: Regina Radner **Assistenz Veranstaltungsmanagement:** Julia Webersberger **Technische Leitung:** Manfred Eckinger **Buchungssystem JET, Admin Ticketing & Grafik:** Martha Anleitner **Ticketing:** Evelyn Schornsteiner, Carina Daniela Graf **Marketing:** Stefanie Habsburg-Halbgebauer **Public Relations:** Ursula Schupfer **Technische Assistenz:** Marek Piela-Nausner **Leitung BioArt Küche:** Harald Sigl **Team BioArt Küche:** Michele Floride, Nicole Kronhofer, Christa Lenk, Anna Meyer, Iris Neumeyer, Mehdi Hosseini, Yamal Knoll **Publikumsdienst & Gastronomie:** SchülerInnen der Rudolf-Steiner-Schule **Reinigung:** Andrea Eberdorfer, Piroška Nemethne Kifer *Um eine leichtere Lesbarkeit des Textes zu gewährleisten, wurde auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die bei Personen bzw. Personengruppen verwendete maskuline oder neutrale Form für beide Geschlechter zu verstehen ist.*

KARTENBESTELLUNG UND INFO

- ONLINE:** www.odeion.at
- TAGESKASSA:** MO geschlossen
DI 11.00 – 12.00 Uhr
MI – FR 16.00 – 18.00 Uhr
T +43 (0)662 660 330 – 30
tickets@odeion.at
- ABENDKASSA:** 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn
- TELEFONISCH:** MO – FR 09.00 – 12.30 Uhr
T +43 (0)662 660 330

**ODEION KULTURFORUM
SALZBURG gGMBH**

Waldorfstraße 13 / 5023 Salzburg